

Erledigt

HP Pavilion 590 (590-p0514ng) - Hack Mojave Installation HILFE

Beitrag von „netmet“ vom 8. Mai 2019, 20:16

Hallo zusammen,

lange war ich nicht mehr aktiv, vor knapp 7 Jahren hatte ich meinen letzten Hack aktiv.

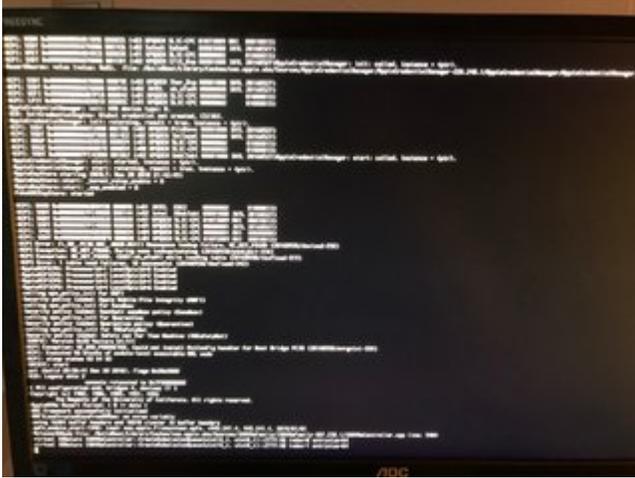
Ich möchte mich jetzt wieder an dieses Projekt heranwagen und brauche dafür Unterstützung.

Ich habe jetzt angelehnt an den aktuellen Mac Mini mir einen HP Pavilion 590 bestellt.

- **Kerndaten:**
- Intel Core i3-8100
- 8GB DDR4 RAM
- 1 TB HDD -> SATA
- 128GB SSD -> M.2 SSD
- Intel UHD Grafik 630
- Chipsatz: Intel H370

Was habe ich bisher gemacht? USB-Stick mit Mojave erstellt, BIOS Secure Boot deaktiviert.

Leider lande ich nicht im Installmenü anbei mal ein Bild wo ich stecken bleibe.



Ich hab keine Ahnung wo ich ansetzen soll...

Vielen Dank und viele Grüße

Beitrag von „ralf.“ vom 9. Mai 2019, 08:55

Lade mal den EFI-Ordner hoch

Beitrag von „netmet“ vom 9. Mai 2019, 23:42

Das ist wie verhext... Hab den Stick grad in meinem Mac geschoben, mir wird die EFI-Partition nicht mehr angezeigt. Muss ich die zusätzlich mounten?

EDIT: Habs hinbekommen, anbei...

Beitrag von „ralf.“ vom 10. Mai 2019, 09:24

Der Stick ist vermutlich mit dem Tomaten-Tool gemacht. Nimm lieber diesen EFI-Ordner [Install-Stick für diverse System-Varianten \(High Sierra 10.13.6 und Mojave 10.14\)](#)

Beitrag von „netmet“ vom 10. Mai 2019, 14:46

Tatsächlich habe ich gestern Abend den Ordner durch den CLOVER-CFL (also meine CPU Reihe) ersetzt. Bleibe trotzdem bei dem selben Punkt stehen... Kann es vermutlich an der M.2 SSD liegen die angestöpselt ist?

Beitrag von „ralf.“ vom 10. Mai 2019, 14:55

Ja, das sieht irgendwie nach einem SSD-Problem aus

Beitrag von „netmet“ vom 10. Mai 2019, 15:14

So ich hab die SSD mal im BIOS deaktiviert.. nun bleibe ich hier stehen.

Ich habe den Stick so gelassen wie er ist, anschließend habe ich die VirtualSMC wieder durch die FakeSMC ersetzt. Dann bin ich bei `'using 16384 buffer headers and 10240 cluster IO buffer headers'` stehen geblieben. Anschließend habe ich als Bootparameter noch `cpus=1` hinzugefügt... Jetzt bekomme ich wieder den Fehler wie beim Einsatz der VirtualSMC.

Beitrag von „ralf.“ vom 10. Mai 2019, 21:05

mal ne andere SSD testen, oder als Provisorium einen Stick

Beitrag von „netmet“ vom 11. Mai 2019, 11:16

Die SSD ist ja nicht aktiv. Ich boote von nem USB Stick, ggf. nen anderen Stick?

EDIT: Also ein anderer Stick hilft auch nicht weiter...

EDIT2: Allem anschein nach und tagelangem googlen macht mir wohl das BIOS den Weg zu..
Ich hab es auch nicht hinbekommen es downzugraden. Jemand noch einen Ansatz?